



ECHO
DEUTSCHER MUSIKPREIS
KLASSIK 2009

Pressemitteilung

ECHO Klassik 2009: Elīna Garanča, Christian Gerhaher, David Fray, Sylvain Cambreling und Plácido Domingo erhalten die begehrte Trophäe

Berlin, 29. Juni 2009 – Heute verkündet die Deutsche Phono-Akademie – das Kulturinstitut des Bundesverbandes Musikindustrie – die ECHO Klassik-Preisträger 2009. Die Trophäe, die als einer der wichtigsten Musikpreise weltweit gilt, wird in diesem Jahr in 21 Kategorien an 59 Preisträger verliehen. Ausgezeichnet werden u.a. Elīna Garanča, Christian Gerhaher, David Fray, Sylvain Cambreling sowie Plácido Domingo. Die Preisverleihung findet am 18. Oktober in der Dresdner Semperoper statt. Wie in den Jahren zuvor überträgt das ZDF die Gala am selben Abend um 22.00 Uhr unter dem Titel „ECHO der Stars“.

Dies sind die Sieger des Klassikjahres: **Elīna Garanča** erhält den renommierten Preis in der Kategorie „Sängerin des Jahres“ für das Album „Bel Canto“. **Christian Gerhaher** wird für seine Einspielung „Melancholie“ zum „Sänger des Jahres“ gekürt. Die Auszeichnung „Instrumentalist des Jahres“ erhalten der Flötist **Emmanuel Pahud** für sein Album „Die Flötensonaten“ von Johann Sebastian Bach, der Pianist **David Fray** für Bachs „Klavierkonzerte“, die Geigerin **Anne-Sophie Mutter** für „Bach Meets Gubaidulina“, der Harfenist **Xavier De Maistre** für „Nuit d’Etoiles – Harfenmusik von Claude Debussy“ sowie der Trompeter **Wolfgang Bauer** für das Album „Trompetenkonzerte“ von J.C. und J.W. Hertel. Als „Dirigent des Jahres“ wird **Sylvain Cambreling** für seine Einspielung „Die Werke für Orchester“ von Oliver Messiaen geehrt. „Orchester des Jahres“ wird die **Staatskapelle Dresden** unter Leitung von **Fabio Luisi** für Bruckners „Sinfonie 9“. Mit dem ECHO Klassik für das Lebenswerk zeichnet die Deutsche Phono-Akademie in diesem Jahr den Star-Tenor **Plácido Domingo** aus. Hervorzuheben ist außerdem die „Konzerteinspielung des Jahres“. In dieser Kategorie werden u.a. geehrt: die Trompeterin **Alison Balsom** für die „Trompetenkonzerte“ von Haydn und Hummel, der Geiger **Daniel Hope** für die Einspielung „Vivaldi“ sowie **Lang Lang** für die „Klavierkonzerte 1 & 2“ von Chopin. Einen ECHO in der Kategorie „Operneinspielung des Jahres“ erhalten u.a. **Hervé Niquet** und **Le Concert Spirituel** für die Einspielung von Marais’ „Sémélé“ sowie **Anna**



ECHO

DEUTSCHER MUSIKPREIS

KLASSIK 2009

Netrebko und **Rolando Villazón** für Puccinis „La Bohème“. Die Auszeichnung „Chorwerk-Einspielung des Jahres“ erhalten in diesem Jahr u.a. **Sir Simon Rattle** mit den **Berliner Philharmonikern** und dem **Rundfunkchor Berlin** für die Einspielung Igor Stravinskys „Psalmensinfonie, Sinfonie in C, Sinfonie in drei Sätzen“. Zum „Nachwuchskünstler des Jahres“ werden **Nuria Rial** („Haydn: Arie Per Un'Amante“), **Hardy Rittner** („Frühe Klavierwerke Vol. 1“ von Johannes Brahms) und **Nils Mönkemeyer** („Ohne Worte“) gekürt. Mit dem „Klassik ohne Grenzen“-ECHO werden ausgezeichnet das **Calmus Ensemble Leipzig** für ihre Veröffentlichung „Lied: gut! – Die schönsten Volkslieder“, **Anette Maiburg**, **Joaquín Clerch** und **Pancho Amat** für ihre Einspielung „Classica Cubana“, das **Uri Caine Ensemble** für das Album „The Othello Syndrome“ sowie **Christina Pluhar** und **L'Arpeggiata** für „Teatro d'Amore“. Die Trophäe für die „Editorische Leistung des Jahres“ erhält in diesem Jahr **Bella Musica/Thorofon** für die CD-Sammlung „Zum 100. Geburtstag“ des Komponisten Harald Genzmer und über den ECHO für den „Bestseller des Jahres“ dürfen sich **Die Zisterzienser Mönche vom Stift Heiligenkreuz** freuen für ihr Album „Chant-Music for Paradise“. Mit dem Sonderpreis für die „Historische Edition“ wird **Profil – Edition Günther Hänssler** für sämtliche Aufnahmen der Staatskapelle Dresden unter Leitung von Fritz Busch ausgezeichnet.

Der ECHO Klassik wird von einer Jury vergeben, die ihr Urteil sowohl nach künstlerischer Qualität als auch nach Publikumserfolg fällt. Die Vergabe des ECHO Klassik spiegelt damit nicht nur die Meinung von Kritikern wider, sondern auch die Wertschätzung durch Musikkäufer. Die ECHO-Preisträger werden von einer Jury ermittelt, die sich aus Persönlichkeiten aus Politik, Kultur und Medien und dem Arbeitskreis Klassik des Bundesverbandes Musikindustrie zusammensetzt. Mit der Auszeichnung ehrt die Deutsche Phono-Akademie, das Kulturinstitut des Bundesverbandes Musikindustrie, jährlich die herausragendsten und erfolgreichsten Leistungen nationaler und internationaler Klassikünstler. Der ECHO Klassik feiert in diesem Jahr sein 15-jähriges Jubiläum und zählt zu den wichtigsten Musikpreisen der Welt.

Weitere Informationen und Bildmaterial zu allen Preisträgern finden Sie auf der Internetseite www.echoklassik.de



ECHO
DEUTSCHER MUSIKPREIS
KLASSIK 2009

Für Fragen rund um den ECHO Klassik stehen wir Ihnen sehr gerne zur Verfügung.

KRUGER MEDIA
Jessica Claire Winter
Tel. 030 - 30 64 548 - 40
jessica.winter@kruger-media.de

Hintergrundinformationen zum ECHO Klassik

Der ECHO gehört zu den etablierten und bekanntesten Musikawards der Welt. Die Deutsche Phono-Akademie - das Kulturinstitut des Bundesverbandes Musikindustrie e.V. - ehrt damit jährlich herausragende und erfolgreiche Leistungen nationaler und internationaler Künstler. Um dem kulturellen Stellenwert der klassischen Musik gerecht zu werden und ihre Beliebtheit weiter zu erhöhen, wurde 1994 der ECHO Klassik als eigene Veranstaltung ins Leben gerufen. Die klassische Musik ist ein elementarer Bestandteil unserer Gesellschaft und erfreut sich einer wachsenden Popularität. Ihr Stellenwert ist in allen Altersgruppen gestiegen.

Ein wesentliches Ziel des ECHO Klassik ist, nicht nur Weltstars wie Anna Netrebko, Rolando Villazón, José Carreras, Philippe Jaroussky oder David Garrett für ihre musikalischen Leistungen auszuzeichnen, sondern auch herausragende junge Talente wie die Pianistin Lauma Skride oder die Sopranistin Danielle de Niese mit der Auszeichnung zu fördern.

Der ECHO Klassik wird von einer Jury vergeben, die ihr Urteil sowohl nach künstlerischer Qualität als auch nach Publikumserfolg fällt. Die Vergabe des ECHO Klassik spiegelt damit nicht nur die Meinung von Kritikern wider, sondern auch die Wertschätzung durch Musikkäufer. Die ECHO-Preisträger werden von einer Jury ermittelt, die sich aus herausragenden Persönlichkeiten aus Politik, Kultur und Medien und dem Arbeitskreis Klassik des Bundesverbandes Musikindustrie zusammensetzt.

In diesem Jahr wird der ECHO Klassik am 18. Oktober 2009 in der Dresdner Semperoper verliehen. Das ZDF, bereits seit 1996 Partner der Preisverleihung, überträgt die Preisverleihung „ECHO der Stars“ am selben Abend.

ECHO Klassik 2009 – Auf einen Blick

Termin:	18. Oktober 2009
TV-Ausstrahlung:	„ECHO der Stars“ am gleichen Abend um 22:00 Uhr im ZDF
Ort:	Semperoper, Theaterplatz 2, 01067 Dresden